

SPD

Fraktion im Bezirksrat der

Landeshauptstadt

Hannover

Mitte

Emil 29.04.13 08:30 Uhr

Fachbereich Steuerung, Personal und Zentrale Dienste
Bereich Ratsangelegenheiten, Stadtbezirke, Vorkauf und Statistik
30. APR. 2013
1045
1/E

An den
Bezirksbürgermeister
im Stadtbezirk Mitte
Norbert Gast o.V.i.A..

Drucksache Nr. 15-1017/213

über den Fachbereich Zentrale Dienste
Bereich Rats- und Bezirksratsangelegenheiten

Hannover, 29.04.2013

Anfrage

gem. § 14 iVm. § 32 der Geschäftsordnung des Rates
der Landeshauptstadt Hannover
in die nächste Sitzung des Bezirksrates
Anwohnerparkzone im Zooviertel

Die meisten Anwohnerinnen und Anwohner in der Innenstadt fühlen sich im Stadtbezirk Mitte insbesondere auch wegen der hervorragenden Infrastruktur sehr wohl; einige beklagen sich jedoch zunehmend über überflüssigen Parksuchverkehr, der im Bereich des HCC und des Zoos die Lebensqualität vermeidbar beeinträchtigt.

Mit dem Bau des Parkhauses an der Schackstraße ist es gelungen, den benötigten Parkraum in mehr als ausreichendem Umfang zur Verfügung zu stellen, ohne die Umgebung dafür optisch zu beeinträchtigen. Viele nutzen jedoch nicht dieses Parkhaus, sondern suchen sich in dem nahe gelegenen Wohngebiet Parkplätze, die für die AnwohnerInnen immer weniger werden, während das Parkhaus zu großen Teilen noch nicht ausreichend angenommen wird.

Bereits im Jahr 2010 hatte der Bezirksrat Mitte beschlossen, dass die Einrichtung einer AnwohnerInnenparkzone auf den Weg gebracht werden möge, damit in dem betroffenen Wohnbereich die Parkplätze vorrangig den AnwohnerInnen zur Verfügung steht.

Vor diesem Hintergrund fragen wir die Stadtverwaltung der Landeshauptstadt Hannover:

1. Unter welchen Voraussetzungen kann eine AnwohnerInnenparkzone eingerichtet werden?
2. Welche Kosten sind für die AnwohnerInnen pro Jahr mit einer solchen AnwohnerInnenparkzone verbunden?

3. Welche Mindest- und Höchstmaße gelten für die Größe des Bereichs einer AnwohnerInnenparkzone?

Hülya Demir

Hülya Demir
Fraktionsvorsitzende